

| | |
|--|--|
| | Objekt: Nacht über dem Taj Mahal, Agra, 26.8.1928 |
| | Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de |
| | Sammlung: Weltreise Wilhelm Pramme, Malerei |
| | Inventarnummer: K 3066 |

Beschreibung

Ein sternenloser Nachthimmel liegt über dem Taj Mahl. Das vom Mondlicht beschienene Gebäude wirkt hell und klar. Diese Stimmung einzufangen ist Pramme gut gelungen. Pramme malt auch die Spiegelung des Mausoleums im sich davor befindlichen Wasser. Das Bild ist unten links mit:"Agra 26.8.1928" datiert und unten rechts signiert.

Der Taj Mahal ist ein Mausoleum (eine Grabmoschee), das von 1631 bis 1648 für den Großmogul Shah Jahan und seine Gattin auf einer 100x100m großen Marmorplatte erbaut wurde. Es befindet sich in Agra im indischen Bundesstaat Uttar Pradesh.

Wilhelm Pramme wurde 1898 in Halberstadt geboren und starb 1965 in Wernigerode. 1927-1928/29 begab er sich allein auf Weltreise. Er malte auf der gesamten Reise, wohl auch, um sich seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Dabei entwickelte er seinen Umgang mit Licht und Farbe entschieden weiter. Im Jahr 1930 wurde Wernigerode seine Wahlheimat. Das Heimatmuseum Wernigerode (heute Harzmuseum) erhielt testamentarisch von Pramme die Hälfte seines Nachlasses.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand / Malerei
Maße: Höhe: 24,6 cm, Breite: 31,7 cm

Ereignisse

| | | |
|--------|------|----------------------------|
| Gemalt | wann | 26.08.1928 |
| | wer | Wilhelm Pramme (1898-1965) |
| | wo | Agra |

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Taj Mahal

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Indien

Schlagworte

- Architektur
- Gemälde
- Licht
- Mausoleum
- Nacht
- Spiegelung
- Weltreise von Wilhelm Pramme